



Was ist TikTok?

Mit der TikTok-App (ehemalige Music.ly) können Benutzer*innen Musikclips ansehen, sowie Clips aufnehmen und bearbeiten, unter anderem durch das Hinzufügen von Spezialeffekten und Filtern. Neu kann innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes von maximal 10 Minuten ein zur gewählten Audiospur passender Videoclip erstellt werden, meist durch Karaoke- oder Playback singen und Schauspielen.

Aktuell erreichte die App rund 1.1 Milliarde aktive Nutzer*innen im Monat. Davon kommen ungefähr 2.5 Millionen aus der Schweiz.

Tipps für Eltern (Die App ist erst ab 13 Jahren):

- Gemeinsam entdecken. Probieren Sie TikTok einfach einmal selbst aus oder begeben Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind auf „Entdeckungsreise“. Sie werden nicht nur die Faszination dahinter besser verstehen, sondern auch mögliche Risiken besser einschätzen können.
- Reden statt verbieten. Auch wenn Sie skeptisch sind – ein reines Verbot ist eher kontraproduktiv, vor allem wenn TikTok im Freundeskreis Ihres Kindes gerade sehr beliebt ist. Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, warum es die App unbedingt nutzen möchten und klären Sie gemeinsam mögliche Risiken ab.
- Regeln vereinbaren. Legen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind fest, welche Art von Videos auf TikTok in Ordnung sind und welche nicht (z.B. keine freizügigen Videos oder solche, die Rückschlüsse auf den Wohnort oder die Schule zulassen). Sind in einem Clip auch andere Personen zu sehen, müssen diese vor dem Posten um Erlaubnis gefragt werden.
- Privatsphäre schützen. Besprechen Sie mit Ihrem Kind, warum ein privates Konto auf TikTok sinnvoll ist und werfen Sie gemeinsam einen Blick auf die Privatsphäre-Einstellungen der App.

